

PRESSEMITTEILUNG vom 16.12.2020

Roick kritisiert Demonstration vor dem Klinikum Niederlausitz

Die Debatte um die morgige Entscheidung zur Findung eines Partners für das Klinikum Niederlausitz nimmt nach Ansicht des Landtags- und Kreistagsabgeordneten Wolfgang Roick unschöne Züge an. „Populistische Demonstrationen vor einem Krankenhaus, wo gerade aufgrund der Corona-Pandemie Menschen sterben, lehnen wir als SPD in OSL ab und verurteilen sie“, kritisiert Wolfgang Roick das Geschehen vor dem Krankenhaus in den letzten Tagen aufs Schärfste.

Außerdem stellt er klar, dass es nicht um den gesamten Verkauf des Klinikums, sondern um Anteile geht.

Wolfgang Roick betont weiterhin, dass sich die SPD-Mitglieder des Kreistages die Entscheidung nicht leicht machen und Vor- und Nachteile beider Anbieter sorgfältig gegeneinander abgewogen haben. „Wir werden im morgigen Kreistag von Seiten der SPD zu einem Ergebnis kommen“, sagt er.

Er sei sich zudem sicher, dass die Mitglieder des Kreistages sehr verantwortungsbewusst mit der Entscheidung umgehen werden, um das Klinikum Niederlausitz auf wirtschaftlich gesunde Füße zu stellen.